

26. Januar 2011

Konus-Karte in Lausheim

Ortsteil meistert Service für Gäste im Alleingang.



Konus macht Übernachten in Lausheim attraktiver! Ralf und Hugo Kech, Bernhard Engel und Bürgermeisterin Isolde Schäfer (von rechts) sind überzeugt, dass viele Feriengäste die Möglichkeit zur kostenlosen Nutzung des öffentlichen Verkehrsnetzes honorieren werden. Foto: Jutta Binner-Schwarz

STÜHLINGEN-LAUSHEIM (jbs). Feriengäste, die sich für eine Übernachtung in Lausheim entscheiden, können sich freuen! Ihnen steht seit Jahresbeginn erstmals die KONUS-Karte zur Verfügung, die ihnen die kostenlose Nutzung des öffentlichen Verkehrsnetzes ermöglicht. Lausheim ist der einzige Stühlinger Ortsteil, der sich um diese Möglichkeit bemüht hat. Die entsprechende Initiative ging von Hugo und Ralf Kech aus. Dazu der Seniorchef des Gasthauses "Kranz": "Wir haben Ferienwohnungen und zunehmend gemerkt, dass die Gäste nach KONUS gefragt haben." Aus Sorge, dass diese abwandern könnten, machten sie sich für das touristische Sahnehäubchen stark. Schließlich spart heute jeder, wo er kann, auch in den Ferien.

Die Hoffnung, dass sich die Beherbergungsbetriebe der Gesamtstadt anschließen würden, erfüllte sich nicht. "Ich war schon etwas enttäuscht, wie die Kollegen unseren Vorschlag abgeschmettert haben", erinnert sich Hugo Kech. Für die Stadt selbst war klar, dass sie KONUS nicht finanzieren könnte. Dazu Bürgermeisterin Isolde Schäfer: "Uns hätte dies 10 000 Euro pro Jahr gekostet, die wir nicht haben." Familie Kech gab trotzdem nicht auf und konnte nun, unterstützt von Ortsvorsteher Bernhard Engel, bei der Schwarzwaldtourismus GmbH den Beitritt nur für Lausheim erwirken. Finanziert wird KONUS über einen Euro "Fremdenverkehrsabgabe" und ist somit für die Verwaltung absolut kostenneutral. "Dieser Aufschlag wird akzeptiert und ist für viele Gäste selbstverständlich," erklärt Ralf Kech.

Schon machten die ersten Winterurlauber begeistert Gebrauch von der neuen Möglichkeit und reisten gratis nach Freiburg und Basel. Das KONUS-Einzugsgebiet wird immer größer, dazu kommen diverse verbilligte Eintritte. Gleichzeitig gilt es für

Radler, die so die Möglichkeit haben, einem Regenguss oder zu großem Muskelkater umsonst mit einem öffentlichen Verkehrsmittel zu entfliehen. In Lausheim, das 2010 rund 2000 Übernachtungen verbuchen konnte, haben sich übrigens alle sechs Beherbergungsbetriebe für KONUS entschieden, die Abwicklung übernimmt Bernhard Engel. Nach zwölf Monaten soll Bilanz gezogen und erneut entschieden werden. Nachdem Lausheim in die Vorreiterrolle geschlüpft ist, gibt es vielleicht Nachahmer. "Wenn ein anderer Ortsteil aufspringen will, so ist das möglich!" informierte Engel.

Autor: jbs

| WEITERE ARTIKEL: STÜHLINGEN |

Cuenot stellt Strafanzeige

Gegen den Gemeinderat und Bürgermeisterin Isolde Schäfer. **MEHR**

Treue Sportler geehrt

Jubiläumstimmung beim SV Grimmelshofen / 117 Mitglieder. **MEHR**

Führungstrio bleibt im Amt

Musikverein Lausheim behält die eingeschlagene Richtung bei / Probenbesuch dürfte besser sein. **MEHR**